ZBB 2024, 318

BGB a. F. § 495 Abs. 1

Kein Widerrufsrecht des Darlehensnehmers gem. § 495 Abs. 1 BGB a. F. nach vorheriger kompletter Abwicklung des Verbraucherdarlehensvertrags

OLG München, Urt. v. 13.05.2024 – 19 U 4308/23 e (LG München I), ZIP 2024, 1379

Orientierungssatz:

Nach dem Urteil des EuGH v. 21. 12. 2023 – Rs C-38/21, C-47/21 und C-232/21, Rz. 273 ff., wonach Art. 14 Abs. 1 RL 2008/48/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. 4. 2008 über Verbraucherkreditverträge und zur Aufhebung der RL 87/102/EWG des Rates dahin auszulegen ist, dass das darin vorgesehene Widerrufsrecht überhaupt nicht mehr ausgeübt werden kann, sobald der Kreditvertrag von den Vertragsparteien vollständig erfüllt worden ist, ist auch § 495 Abs. 1 BGB in der vom 13. 6. 2014 bis 20. 3. 2016 geltenden Fassung zwingend richtlinienkonform dahingehend auszulegen, dass die Ausübung des dort geregelten Widerrufsrechts durch den Verbraucher nach vorheriger kompletter Abwicklung des Verbraucherdarlehensvertrages rechtlich nicht mehr möglich ist.

(c) 2026 RWS Verlag Kommunikationsforum GmbH & Co. KG